

News + People

Suprasetter A75 DTL für die Länggass Druck AG

Die Länggass Druck AG, Bern, belichtet die Druckplatten neu auf einem Suprasetter A75 DTL der dritten Generation. Das kompakt gebaute CtP-System der Heidelberger Druckmaschinen AG (Heidelberg) wurde in diesem Frühjahr installiert. Der Dual Top Loader (DTL) versorgt das System automatisch mit zwei Plattengrößen für eine Maschine im B2- und eine rund einjährige Speedmaster SX 52 im B3-Format.

Auf dem Suprasetter A75 DTL wird momentan eine Negativplatte aus dem Saphira-Portfolio von Heidelberg verarbeitet. Die Platte arbeitet ohne chemische Substanzen, die unbelichteten Stellen werden durch ein Wasser-Gummi-Gemisch ausgewaschen. Heidelberg ist bei den Druckplatten unabhängig und nicht an ein bestimmtes Fabrikat gebunden. Der Länggass Druck AG steht es somit offen, auf eine andere Druckplatte zu wechseln, sobald ein Hersteller eine neue Technologie auf den Markt bringt. Ziel des Unternehmens sei es, auf allen Stufen der Drucksachenproduktion so umweltfreundliche Prozesse und Materialien wie möglich zu

nutzen, sagt der Produktionsleiter Philipp Feller. Der Suprasetter A75 DTL, wie er bei der Länggass Druck AG im Einsatz steht, ist mit einem Stromverbrauch von sechs Watt im Standby-Modus der sparsamste Belichter seiner Klasse. Dank der integrierten Klimarege-

lung und einer sehr geringen Abwärme ist bis zu einer Umgebungstemperatur von 30 Grad Celsius keine zusätzliche Raumklimatisierung erforderlich. Seitdem Heidelberg die Belichter der Suprasetter-Baureihen lancierte, sind weltweit über 3200 Geräte installiert worden.

Die Länggass Druck AG will mit so umweltfreundlichen Prozessen und Materialien wie möglich arbeiten. Von links: Rico Frei und Philipp Feller, beide Länggass Druck AG, mit Jere Turunen, Heidelberg Schweiz AG.

